Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Bürgermeister

Niederschrift

Gremium:	Ortschaftsrat Bittkau
Sitzungsdatum:	Montag, den 09.09.2024
Sitzungsdauer:	18:30 - 20:55 Uhr
Sitzungsort:	Clubraum, Poststraße 4 in Bittkau

☒ Öffentliche Sitzung ☒ es folgte eine Nichtöffentliche Sitzung ☐ Nichtöffentliche Sitzung

A. Wittwer

Alexander Wittwer
Vorsitzender

Kunze

Fabian Kunze
Protokollführer

Anwesend:

Mitglieder
Herr Fabian Kunze
Frau Aileen Lemme
Herr Thomas Lemme
Herr Christoph Titsch
Herr Lars Witaszak

Ortsbürgermeister
Herr Alexander Wittwer

Abwesend:

Tagesordnung

zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bittkau der EGem Stadt Tangerhütte am Montag, 09.09.2024, 18:30 Uhr im Clubraum, Poststraße 4 in Bittkau.

Öffentliche Sitzung		**DS-Nr.**
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfassung	
2.	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung	
3.	Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung	
4.	Hinweise auf das Mitwirkungsverbot	
5.	Abstimmung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 23.07.2024	
6.	Einwohnerfragestunde	
7.	Informationen des Ortsbürgermeisters zu Ortschaftsangelegenheiten	
8.	Informationen des Ortswehrleiters zum Projekt Bürgerpark	
9.	Aufhebung Beschluss Antrag WG Lüderitz zur 2. Änderung zur Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte BV 1156/2024 vom 24.04.2024	BV 0087/2024
10.	2. Änderung zur Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	BV 0088/2024
11.	2. Änderung der Satzung zur Entschädigung für ehrenamtlich Tätige der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	BV 0089/2024
12.	Verwendung der Verfügungsmittel (§ 7 Mittel) der Ortschaft	BV 0115/2024
13.	Anfragen, Anregungen und Mitteilungen	

Öffentliche Sitzung

16. Herstellen der Öffentlichkeit und Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfassung

- Hr Wittwer eröffnet die Sitzung.
- Ordnungsgemäße Einberufung kann festgestellt werden.
- Es sind 6 von 6 Ortschaftsräten anwesend.

zu 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung

- Herr Wittwer schlägt vor, TOP 7 und 8 zu tauschen, dem wird zugestimmt.

zu 3 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

- keine

zu 4 Hinweise auf das Mitwirkungsverbot

- Hr. Wittwer informiert die Mitglieder des Ortschaftsrates über das Mitwirkungsverbot und bittet, im Zweifel dieses vor der Behandlung von TOPs mitzuteilen, wenn man denkt, dass für einen persönlich ein Mittwirkungsverbot besteht.

zu 5 Abstimmung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 23.07.2024

- Der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 23.07.2024 wird einstimmig zugestimmt.

zu 6 Einwohnerfragestunde

- keine

zu 7 Informationen des Ortsbürgermeisters zu Ortschaftsangelegenheiten

- Hr Wittwer informiert, dass die Unterlagen für den Ortschaftsrat direkt per Post an die Mitglieder versandt werden, Hr. Wittwer hat keinen Einfluss mehr auf die Zustellung

- Es besteht die Möglichkeit, für die Mitglieder des Ortschaftsrates einen Zugang zu Mandatos zu bekommen und die Unterlagen digital zu erhalten, die Ortschaftsratsmitglieder, die keinen Zugang haben, begrüßen das. Die IT wird gebeten, Accounts für folgende Ortschaftsratsmitglieder zu erstellen:
  - Thomas Lemme
  - Aileen Lemme
  - Christoph Titsch
  - Fabian Kunze

- Hr. Wittwer übergibt das Wort für eine kurze Auswertung des Kinoabends am 07.08.2024

- Hr. Wittwer informiert über die Planungen und den Ablauf der Verlegung der Stolpersteine am 26.09. (15:00 Uhr) mit anschließender Andacht in der Kirche (16:00 Uhr) und Vortrag (17:30 Uhr)
  - Es haben sich zwei Nachfahren (Enkel) als Besuch aus Amerika angemeldet, Hr Wittwer wird mit ihnen vorab eine Führung durch den Ort vornehmen

- Der Förderverein der FFW hat Hr. Wittwer gebeten, in diesem Jahr das „Fest zum Tag der deutschen Einheit“ nicht am Wochenende um den 3. Oktober stattfinden zu lassen, sondern später im Oktober als Fest in Kombination zum Empfang des Feuerwehrautos. Der genaue Termin muss noch bekannt gegeben werden.

- Hr. Wittwer informiert, dass es keine Mehrheit im Stadtrat gab, den „Deichausschuss“ weiterzuführen. Dessen Aufgaben sollen aber in den Bauausschuss fließen.

- Hr. Wittwer informiert über das erarbeitete Konzept zur Jugendarbeit und die Auswirkungen → Auswirkungen für Bittkau: [redacted] bekommt mehr Kapazitäten und Stunden, übernimmt aber auch den Bereich im Uetz.

- Hr. Wittwer informiert, dass die Kommunalaufsicht den Nachtragshaushalt nur mit 9,1 Mio. anstatt den 10 Mio. Kassenkredit genehmigt hat. Hr. Wittwer hat keinen Stand, welche Auswirkungen dies jetzt hat, wird entsprechende Informationen teilen, sofern sie vorliegen.

- Die Fläche zwischen Dorfgemeinschaftshaus / Gemeindebüro konnte fertiggestellt werden, Rasen muss im Herbst noch gesät werden

- Hr. Wittwer hat im August mit Herrn Grawe eine Begehung der Deichstraße vorgenommen. Es wurden drei Stellen festgestellt, die abgesackt sind. Die Verwaltung holt hierzu Angebote ein. Der Ortschaftsrat bittet die Verwaltung, über das weitere Vorgehen zu informieren.

- Hr. Wittwer informiert, dass er die Info bekommen hat, dass die Verwaltung der Kostenfreigabe für die Friedrich-Ebert-Str.: erteilt hat und die EG Stadt Tangerhütte sich somit an den Kosten beteiligt.
  - Der Ortschaftsrat wünscht zu dem Thema mehr Informationen, zum angedachten Zeitplan sowie den konkreten Planungen des Wasserverbandes zur Umsetzung und bittet die Verwaltung, diese bereitzustellen.

- Es sind zwei Kostenangebote für die Heizungen im Dorfgemeinschaftshaus und im Jugendclub eingegangen. Hr. Wittwer hat hierüber mit dem Gebäudemanagement gesprochen, über das weitere Vorgehen wird noch beraten.

- Im Dorfgemeinschaftshaus und im Jugendclub konnten nun endlich die Glasfaseranschlüsse in Betrieb genommen werden, Hr. Wittwer hat hierfür die Kabel und den Kabelkanal privat gesponsert.

- Im Oktober wird Herr Wittwer gemeinsam mit Herrn Brohm die Ferienhäuser, „Elbeins“ in der Elbstraße zur „Eröffnung“ besuchen.

- Hr. Wittwer hatte zugestimmt, eine Grabstelle von [redacted] ebenerdig auf der Grabstelle zu belassen, sofern diese überfahrbar bleibt.

- Aktuell gibt es 5 defekte Straßenlampen in der Ortschaft. Man bittet die gute Zusammenarbeit mit Elektriker Ingo Kaul fortzuführen und diesen zu beauftragen:
  - Ernst-Thälmann-Str. -> Friedhof
  - Ernst-Thälmann-Str- -> Hausnummer 91
  - Ernst-Thälmann-Str. -> Hausnummer 68 (neben Gaststätte Kunze)
  - Elbstraße -> links neben Hausnummer 16
  - Robert-Bluhm-Str. -> 1. Straßenlampe in der Straße

zu 8 Informationen des Ortswehrleiters zum Projekt Bürgerpark

- Der Ortschaftsrat bittet um Weitergabe von Informationen zur Aktualisierung des aktuellen Standes, es gibt ein Informationsdefizit des Ortschaftsrates, was konkret beantragt wurde, was wie umgesetzt werden soll und wie das Verfahren ist.

- Letztlich ist der Förderverein der freiwilligen Feuerwehr des Projektträger. Hr. Wittwer weist darauf hin, dass dieser damit auch für die fördermittelkonforme Umsetzung und Abrechnung der Mittel zuständig ist, sofern die eingereichten Projekte bewilligt werden. -> Weiß der Förderverein, worauf er sich da einlässt?

- Hr. Schulze informiert, dass aktuell mehrerer Förderanträge (2 laufend – 30.000 €) über die BEA eingereicht wurden; aktuell noch keine Entscheidung, ob bewilligt.
  - Ehemals 50.000
  - Beantragung umfasst nur Begrünung
  - Noch keine Entscheidung über den Erhalt von Fördermitteln
  - Ein voriger Antrag bereits abgelehnt

- Hr. Schulze informiert, dass im Oktober ein Arbeitseinsatz geplant, bei dem erste Bäume gepflanzt werden sollen, hierzu hat der Förderverein Spenden erhalten, die genutzt werden sollen, zudem haben Privatpersonen angekündigt, eigene Bäume zu spenden. Dies soll der erste Schritt sein.

- Die Projektskizze der Fläche dient als Grundlage (Veränderungen möglich und diskutierbar)
  - Der Ortschaftsrat weist darauf hin, dass eine Fläche für Notfalllagen am Feuerwehrgerätehaus weiterhin vorhanden sein muss

- Es wird gefragt, welcher Nutzen hinter dem Projekt stehen soll. Herr Schulze möchte dies als „Ort der Begegnung“ und Nutzfläche für Feuerwehr, Festivitäten, weitere Vereine verstanden wissen. Hieran leitet sich die Frage ab, ob dies bereits mit den örtlichen Vereinen (Vorsitzenden) besprochen wurde, dies verneint Herr Schulze.
  - Es gab eine öffentliche Veranstaltung, zu der eingeladen wurde, bei der das Vorhaben besprochen wurde, dort gab es grundsätzlich positive Resonanz bei den Anwesenden. Es stellt sich die Frage, ob diese die Mehrheit der Ortschaft abbilden.

- Es wird seitens des Ortschaftsrates gefragt, wie sich die Pflege und der Erhalt des Bürgerparks darstellen soll;
  - Das Anwachsen der Bäume und die Pflege wird durch Förderverein gewährleistet

- Der Ortschaftsrat hält eine Absprache mit den jeweiligen Vereinen für zwingend notwendig
  - Resonanz innerhalb der Vereine einholen (Nutzung möglich und sinnvoll?)
  - Verantwortung überprüfen
  - Was passiert, wenn Fördermittel nicht vorhanden sind oder keine Übereinstimmung über die Umsetzung des Projektes herrscht?
  - Können die Vereine eine „Bewirtschaftung“ und regelmäßige Nutzung der Fläche über die bisherigen Veranstaltungen hinaus überhaupt leisten?

- Man hält einen regelmäßigeren Austausch im Ortschaftsrat über dieses Thema für zwingend notwendig

- Die Projektskizze wird den Mitgliedern des Ortschaftsrates zur Verfügung gestellt als Grundlage

- Weitere Versammlung über dieses Thema mit Anwesenheit der Vereinsvorsitzenden sollen geplant werden

- Informationsdefizit beim Förderverein der Feuerwehr vorhanden; Aufwand und Umsetzung/ Verwaltung der Fördergelder muss gewährleistet und organisiert werden
  - Frage nach der Umsetzbarkeit?

zu 9 Aufhebung Beschluss Antrag WG Lüderitz zur 2. Änderung zur Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte BV 1156/2024 vom 24.04.2024

- Vorlage: BV 0087/2024

- Hr. Wittwer informiert über den Inhalt des Beschlusses, dieser wird kurz diskutiert. Im Anschluss lässt Herr Wittwer über den Beschlussvorschlag abstimmen. Diesem wird einstimmig zugestimmt (6 ja-Stimmen, 0 nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)
-

zu 10 2. Änderung zur Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
- Vorlage: BV 0088/2024

- Hr. Wittwer informiert über den Inhalt des Beschlusses, dieser wird kurz diskutiert.
- Der Inhalt der Begründung bzgl. der Zuständigkeit des Bürgermeisters von 0 - 5000€, und von 5001 – 10.000€ ist für den Ortschaftsrat logisch nicht nachvollziehbar. Sofern dies rechtlich korrekt ist, schlägt man vor die Ergänzung

  <u>Der Bürgermeister entscheidet im Einvernehmen / nach Rücksprache mit dem Ortschaftsrat</u> abschließend, gemäß §84 Abs.2 Satz2 Nr.7 KVG LSA, an Stelle des Stadtrates über folgende Angelegenheiten, die die entsprechenden Wertgrenzen nicht überschreiten

  bis 10.000,00 € über Verträge, die die Nutzung von Grundstücken der Ortschaften, welches durch die Gemeinde eingebracht wurde betreffen,

  bis 10.000,00 € über die Veräußerung von beweglichem Vermögen (welches durch die Gemeinde eingebracht wurde).

- Im Anschluss lässt Herr Wittwer über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.
- Diesem wird einstimmig zugestimmt (6 ja-Stimmen, 0 nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

zu 11 2. Änderung der Satzung zur Entschädigung für ehrenamtlich Tätige der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte - Vorlage: BV 0089/2024

- Hr. Wittwer informiert über den Inhalt des Beschlusses, dieser wird kurz diskutiert. Es werden Pro und Contra der Beschlussvorlage diskutiert. Im Anschluss lässt Herr Wittwer über den Beschlussvorschlag abstimmen. (0 ja-Stimmen, 5 nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

zu 12 Verwendung der Verfügungsmittel (§ 7 Mittel) der Ortschaft
- Vorlage: BV 0115/2024

- Herr Wittwer erläutert den Sachverhalt und wie in der Vergangenheit Ausgaben für Jubilare, Gratulationen und Kondolenzen eingesetzt wurden
- Festlegung von Geburtstagen zur Gratulation (80, 85, ab 90 jedes Jahr) mit einem Wert von bis zu 25 €
- Kondolenzen bis zu 70 €
- Jubiläen bis zu 25 €
- Freie Verfügbarkeit des Ortsbürgermeisters über bis zu 300 € mit anschließender Berichterstattung in der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates.
- Im Anschluss lässt Herr Wittwer über den Beschluss mit den oben beschrieben Werten abstimmen (6 ja-Stimmen, 0 nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

zu 13 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
Vor der Entscheidung der Kommunalaufsicht zum Nachtragshaushalt wurde in Aussicht gestellt, dass 50% der Paragraf 7 Mittel zur Verfügung gestellt werden. Die Mitglieder des Ortschaftsrates sammeln daher Vorschläge für entsprechende Ausgaben:

- Fest im Oktober für DJ bis zu 300,00 €
- Live-Band Weihnachtsmarkt bis zu 400,00 €
- Beklebung der Ortsschilder bis zu 200,00 €
- Verschönerung Platz am Dorfgemeinschaftshaus
  - 2 Bäume je 75,00 €
  - bis zu 4 größere Blumenkästen je ca. 100,00 €

- Schilder zur Information über Gebäude + Schildhalterungen?
    - Kostenangebot lieg noch nicht vor, ca. 250,00 €
- Repeater Jugendclub für W-LAN ggf. 75,00 €

- Hr. Wittwer schlägt vor, bis zur nächsten Ortschaftsratssitzung im Oktober nochmal Ideen zu sammeln

Öffentlicher Teil

zu 17 Herstellen der Öffentlichkeit und Schließung der Sitzung

- Schließen der Sitzung um 20:55 Uhr